



PRESSEMELDUNG vom 03. Juni 2011

Eine Zukunft für das Trickfilm-Open Air

Gemeinderat für Freiluftkino auf dem Schlossplatz

Stuttgart – Zum ersten Mal fand das Open Air-Kino des Internationalen Trickfilm-Festivals Stuttgart im Mai diesen Jahres zentral vor der Jubiläumssäule auf dem Stuttgarter Schlossplatz statt. Doch eine Vielzahl von Auflagen und widersprüchliche Äußerungen weckten bei den Veranstaltern Befürchtungen, dass es auch das letzte Mal gewesen sein könnte. Zumindest von Seiten des Gemeinderates der Stadt Stuttgart wurden diese Befürchtungen aber nun zerstreut. Anträge mehrerer Gemeinderatsfraktionen fordern das Land Baden-Württemberg auf, dieses besondere Angebot für Stuttgarter und Stuttgart-Besucher auch weiterhin zu ermöglichen.

Schon seit einigen Jahren bietet das **Internationale Trickfilm-Festival Stuttgart**, eines der weltweit größten Festivals dieser Art, zusätzlich zu seinem Filmprogramm in den Innenstadtkinos ein abendliches **Freiluftkino** an. In diesem Jahr konnten zentral auf dem **Stuttgarter Schlossplatz** schon ab mittags Trickfilme bei freiem Eintritt über die große **LED-Leinwand** flimmern. Die besondere Atmosphäre des erweiterten Open Air-Kinos mitten in Stuttgart lockte über **70.000 Besucher** in die Innenstadt. Eintritt kostete der Trickfilm-Spass unter freiem Himmel nicht, finanziert wurde das Angebot durch Partner des Festivals ohne zusätzliche öffentliche Mittel.

Anträge von Bündnis 90/Die Grünen, CDU, SPD und FDP im Stuttgarter **Gemeinderat** machen nun auch eine **fraktionsübergreifende Unterstützung** für die Veranstalter und ihr Konzept deutlich. Das Open Air-Kino des Trickfilm-Festivals wird eindeutig zu den **wünschenswerten Veranstaltungen auf dem Schlossplatz** gezählt und das Land, in dessen Zuständigkeit der Schlossplatz fällt, aufgefordert, die LED-Leinwand vor der Jubiläumssäule auch in den kommenden Jahren zu ermöglichen. Die gute Annahme dieses einmaligen, kostenlosen Angebots durch die Bevölkerung, aber auch die **positiven Auswirkungen auf das Image der Landeshauptstadt** fanden besondere Erwähnung.

Dittmar Lump, kaufmännischer Geschäftsführer des Festivals, ist dankbar für die große Unterstützung: *"Es freut es uns sehr, dass sich mittlerweile vier Gemeinderatsfraktionen mit entsprechenden Anträgen für unser Anliegen einsetzen. Diese Unterstützung von Seiten der Stadt ist für uns eine wunderbare Bestätigung unserer Arbeit. Natürlich hoffen wir auf den Erfolg der gemeinsamen Anstrengung auch bei den zuständigen Landesbehörden."*

Und **Ulrich Wegenast**, künstlerischer Geschäftsführer, fügt hinzu: *"Wir möchten mit dem ITFS Open Air auch weiterhin ein qualitativvolles Animationsprogramm ohne Barrieren auf dem Schlossplatz in Stuttgart präsentieren. Dieses Angebot kommt Einheimischen wie Angereisten, dem internationalem Fachpublikum wie Familien zugute. Doch nur wenn sich Stadt und Land hier eindeutig positionieren, kann das Open Air-Kino auch in den kommenden Jahren realisiert und Sponsoren gewonnen werden."*

Mehr Informationen finden Sie auf www.iffs.de.

Rückfragen und Fotowünsche:

Petra Rühle

Film-und Medienfestival gGmbH

Schloßstraße 84, 70176 Stuttgart

Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

0711 92 546 102

0176 23407111

ruehle@festival-gmbh.de



Das Internationale Trickfilm-Festival Stuttgart – Festival of Animated Film (ITFS), 3. bis 8. Mai 2011, wurde 1982 gegründet und ist eines der weltweit größten und wichtigsten Festivals für Animationsfilm. In sieben Wettbewerbskategorien werden 61.000 Euro Preisgeld vergeben. Das ITFS arbeitet eng mit der FMX 2011 (3. bis 6. Mai 2011) zusammen, Europas größter Fachkonferenz für Animation, Effekte, Games und digitale Medien und veranstaltet gemeinsam mit der FMX und der Michael Schmetz Media Consult die Businessplattform Animation Production Day (3. und 4. Mai 2011).